



# WEINGUT EUGEN MÜLLER



Weinstraße 34a, 67147 Forst an der Weinstraße  
T: +49 6326 330, kontakt@weingut-eugen-mueller.de  
weingut-eugen-mueller.de

**Ab-Hof-Verkauf:** Mo bis Fr 8–12 Uhr und 13.30–18 Uhr  
**Kellermeister:** Stephan Müller, Andreas Hammerstein,  
Alexander Rupp & Nicklas Joseph  
**Ansprechpartner:** Stephan Müller  
**Flaschen/Hektar:** 145.000 (90 % weiß, 10 % rot)/17 ha

**D**as unübersehbar an der Bundesstraße gelegene Weingut bleibt eine zuverlässige Quelle für Weine, die die außergewöhnliche Güte der Forster Lagen auf zugängliche Weise ins Glas bringen. Die beiden nominell größten Weine – der Riesling Kirchenstück und das »Große Lage«-Exemp-

lar aus dem Jesuitengarten – fehlten dieses Jahr zwar bei der Verkostung, doch ein tiefgründiger Pechstein und die »Réserve« aus dem Ungeheuer füllen die Lücke aufs Beste. Stephan Müller stellt auch in den aktuellen Weinen die pralle Frucht des Rieslings ins Zentrum.

## 94 2021 »GL Réserve« Forst Ungeheuer Riesling trocken

Farbkraftig, und auch im Duft recht satt: konzentrierte zitrische Aromen, Grapefruit, Mandel und Marzipan. Präsender Holzeinfluss. Im Mund rivalisieren konzentrierte Frucht, elegante Säure und Holznoten um die Vorrangstellung. Das wird sich zu einem komplexen Amalgam zusammenfügen. 12,5 Vol.-%, NK, €€€

## 93+ 2021 »GL« Forst Pechstein Riesling trocken

Grapefruit und marine Noten, Seetang, Salz. Im Mund hat der Wein eine schöne Weite und einen ganz ruhigen, ausgeglichenen Fluss, seidige Phenole kleiden den Gaumen aus, eine zivilisierte Säure gibt Frische und Spannung, die Aromen wirken noch jugendlich-verschlossen, haben aber bereits Länge. 13 Vol.-%, NK, €€€

## 92+ 2021 »GL« Forst Ungeheuer Ziegler Riesling trocken

Etwas Hefe, Limettenschale und Grapefruitrester im Duft. Am Gaumen zeigt sich der Wein seidig, gut aromatisch dotiert, mit fester, reifer Säure und zarter Süße sowie mit ausgewogenen, fruchtigen und würzigen Komponenten im Abklang. Weiteres Potenzial! 12,5 Vol.-%, NK, €€€

## 90+ 2020 »Alte Reben« Spätburgunder trocken

Vergleichsweise kräftiges Neuholz, und eine dichte Frucht von Sauerkirsche und dunklen Beeren. Im Mund zeigt sich der Wein saftig, mit mittlerer Konzentration und feinem, sandigem Gerbstoff. Etwas taktile Mineralität zeigt Terroir. 12,5 Vol.-%, NK, €€€

## 90+ 2022 »Alte Reben« Sauvignon Blanc trocken

## 91 2022 Forst Jesuitengarten Riesling trocken

Im Duft zeigt sich der Wein von einer opulenten Seite: florale Noten und Tropenfrucht, Mirabelle, Aprikosenmark. Im Mund ist er dann schlanker, als man erwarten würde: mit fester Säure, einem Anflug von Terpenherbe und mit einer vergleichsweise präsenten Süße. 13 Vol.-%, DV, €€